

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 29 (1911)  
**Heft:** 52

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 21.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnements:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2<sup>te</sup> Semester „ 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**  
Schweiz: an an. 3 fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre „ 1 fr. 8  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux.  
Prix du numéro 15 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 2-mal täglich  
(ausgenommen Sonn- und Feiertage)

**Redaktion und Administration**  
im Eidgenössischen Handelsdepartement

**Annoucen-Regie** **HAASENSTEIN & VOGLER**  
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

**Inhalt — Sommaire**  
Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. — Gold- und Silberproduktion der Welt. — Französisch-portugiesisches Handelsabkommen. — Amerikanische Eisenbahnfrachtarife. — Industrielle Lage in Deutschland. — Kapitalanlage in Schuldbriefen. — Konsulate. — Postscheck- und Gröveroehr. — Chèques et virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

#### Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

1) Beteiligungsschein der Aktiengesellschaft Elektrizitätswerke Davos A. G. ausgestellt auf die 56 Aktiennummern 3609—3625 und 3903—3940, lautend auf den Namen S. Marugg, Davos-Platz, Nominalwert der Aktie Fr. 30, I. Serie, und  
2) Beteiligungsschein derselben Gesellschaft, ausgestellt auf die 6 Aktiennummern 5302—5307, lautend auf den Namen J. P. Stiffler, Davos-Platz, Nominalwert der Aktie Fr. 30, I. Serie, sind laut Angabe verlorene gegangen und wird deren Amortisation beim unterzeichneten Amte nachgesucht.

Gemäss Art. 850 ff. O. R. werden die unbekannt Inhaber dieser Werttitel aufgefordert, dieselben innert einer Frist von 3 Jahren, von der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Amte vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation nach Ablauf dieser Frist ausgesprochen werden wird. (W 158)

Davos, den 20. Dezember 1910.  
Kreisamt Davos: J. Wolf.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 27. Januar 1911 die Einleitung des Amortisationsverfahrens gemäss Art. 854 O. R., in bezug auf folgende abhanden gekommene Werttitel verfügt:

Einlagebuchein Nr. 44 der Tögenburger Bank St. Gallen, von Fr. 810, lautend auf Jak. Bachmann-Brunner, St. Gallen.

Sparkassabüchlein Nr. 1934 der Schweiz. Genossenschaftsbank St. Gallen, d. d. 25. September 1909, von Fr. 664.15, lautend auf Jak. Bachmann, St. Gallen.

Der allfällige Inhaber dieser Titel wird hiemit aufgefordert, dieselben innert 3 Jahren, von der ersten Auskündigung an gerechnet, dem Präsidium des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W 157)

St. Gallen, den 27. Januar 1911.  
Die Bezirksgerichtskanzlei.

Es wird vermisst: Die 4 1/2 % Obligation Nr. 966, im Betrage von Fr. 400 der Herren J. Tondury & Co., Engadinerbank, Samaden, ausgestellt am 2. April 1909 auf den Namen Margrèth Ludwig Brail.

An den allfälligen Inhaber dieser Obligation ergeht hiemit die Aufforderung, solche innert drei Jahren dem unterfertigten Amte vorzulegen, widrigenfalls dieselbe als kraftlos erklärt würde, Art. 849 und ff. O. R.

Zuz., 11. Februar 1911.  
Für das Kreisamt Ober-Engadin.  
Der Kreispräsident: Peter C. Planta.

Le président du tribunal du district de Lausanne, au détenteur inconnu du titre ci-après, qui est égaré, savoir:  
Action de Fr. 500, au porteur, de la Caisse hypothécaire cantonale vaudoise (actuellement Crédit foncier vaudois), n° 12459, coupons non-attachés. (W 24)

L'instance de Ed. Buchet, inspecteur forestier, à Lausanne, sommation vous est faite de produire ce titre au greffe du tribunal de ce district, dans un délai de 3 ans, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Lausanne, le 24 février 1909.  
Le président: Paul Moynan.

Il tribunale civile distrettuale di Lugano, con decreto odierno ha ordinato la procedura di ammortizzazione del seguente titolo smarrito: Azione della Società Tramvie Elettriche Luganesi, n° 840.  
Lo sconosciuto possessore di detta azione è diffidato a produrla presso la cancelleria del tribunale prefato entro tre (3) anni, dalla prima pubblicazione del presente, sotto comminatoria che, in difetto di tale produzione, ne sarà pronunciata l'amortizzazione. (W 22)

Lugano, 10 febbraio 1911.  
Il presidente del tribunale civile di Lugano: Donati.

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### L. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

##### Bern — Berne — Berna

Bureau Bern  
1911. 23. Februar. Die Genossenschaft Bernischer Sägebesitzer in Bern hat in ihrer Generalversammlung vom 19. Juli 1910 ihre Statuten

**Redaction et Administration**  
au Département fédéral du commerce

**Règle des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER**  
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Parait 1 à 2 fois par jour  
les dimanches et jours de fête exceptés

revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 193 vom 2. August 1907, pag. 1373, publizierten Tatsachen getroffen: Als weiterer Zweck der Genossenschaft ist die eventuelle Errichtung von Verkaufsdepots vorgesehen. Das Eintrittsgeld beträgt 10 Rappen per m<sup>2</sup> des vertraglich festgelegten jährlichen Holzverbrauches eines Genossenschafters. Der jährliche Beitrag von mindestens 10 Rappen per m<sup>2</sup> dieses Holzverbrauches wird jeweils durch die Generalversammlung festgesetzt. Der Austritt kann nur nach halbjährlicher Kündigung auf Ablauf einer dreijährigen Genossenschaftsperiode erfolgen. An die Stelle eines Genossenschafters können seine Erben oder der Käufer seiner Sägerei treten. Genossenschafter, welche die Statuten verletzen, oder in Konkurs geraten, können durch die Generalversammlung ausgeschlossen werden und haben dann keinen Anspruch auf das Gesellschaftsvermögen. Ebenso hat ein austretender Genossenschafter keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch Zirkular oder durch eine von der Generalversammlung zu bezeichnende Zeitung und, wo das Gesetz es vorsieht, durch das Schweiz. Handelsamtsblatt. Die dem Vorstand in den früheren Statuten eingeräumte Befugnis der Prokuraerteilung ist aufgehoben. Genossenschafts- und Verwaltungspräsident ist Paul Brand, von Urnenbach, in Tavannes; Vizepräsident ist Hermann Stuber, von Seedorf, in Schüpfen; Sekretär-Kassier ist Johann Oeschwald, von Thybagen, in Bern. Mitglieder sind: Gottfr. Könitzer, von Ueschwi, in Worh; Fried. Messerli, von Kaufdorf, in Bümpliz, und Ernst Marti, von und in Lyss. Ein Stellvertreter für den Sekretär wurde nicht bezeichnert. Die Verwaltung besteht aus dem Genossenschaftspräsidenten, dessen Stellvertreter, dem Sekretär und 1—3 vom Vorstand aus seiner Mitte gewählten Mitgliedern. Die Verwaltung vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens derselben führen die rechtsverbindliche Unterschrift der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder dessen Stellvertreter. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

23. Februar. Die Firma Emil Bangarter, Bierdepot, in Bern (S. H. A. B. Nr. 298 vom 1. Dezember 1908, pag. 2041), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. Februar. Gottlieb Häfliger, Voiturier, von Kehrsatz, in Bern, Paul Säggerer, von Bannwil, Kaufmann in Langenthal, und Franz Waldvogel-Steinegger, Kaufmann, von Unterberg (Schwyz), in Bern, haben unter der Firma G. Häfliger & Co in Bern eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 14. Februar 1911 begonnen hat. Gottlieb Häfliger ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Paul Säggerer ist Kommanditär mit einer Einlage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000), Franz Waldvogel ist Kommanditär mit einer Einlage von dreissigtausend Franken (Fr. 30,000). Paul Säggerer und Franz Waldvogel erhalten die Kollektivprokura. Natur des Geschäftes: Betrieb einer Pferde- und Motordroschkengastank und Fouragehandel. Geschäftslokal: Schauplatzgassee Nr. 8.

23. Februar. Unter dem Namen Touristenverein: Die Naturfreunde, Ortsgruppe Bern, besteht in Bern ein Verein. Der Zweck des Vereins ist: a. Die Kenntnis der Naturschönheiten zu vermitteln und seinen Mitgliedern Gelegenheit zu geben, solche kennen zu lernen; b. die Liebe zur Natur zu erwecken und c. die Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse, sowie die Verbreitung von Kenntnissen über das Volksleben und die Volkssitten. Die Statuten sind am 9. November 1905 festgelegt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss der Ortsgruppenleitung. Der jährliche Beitrag ist auf Fr. 5 festgesetzt. Der Austritt kann erfolgen schriftlich auf Ende eines Verwaltungsjahres oder durch Ausschluss seitens der Ortsgruppenleitung. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch schriftliche Mitteilungen an die Mitglieder. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, die aus acht Mitgliedern bestehende Ortsgruppenleitung und die Kontrolle. Die Vertretung nach aussen wird durch die Ortsgruppenleitung ausgeübt und es führen der Obmann oder dessen Stellvertreter gemeinsam mit dem I. Schriftführer oder dem Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Obmann ist Walter Hilfenfer, von Safenwil (Aargau); Stellvertreter: Hans Stather, von Tiefenbach; I. Schriftführer: Wilhelm Oesterle, von Freiburg i. B., und Kassier: Alois Deutsch, von Wien; alle in Bern. Domizil: Restaurant Della Casa, Schauplatzgassee Nr. 16.

24. Februar. Inhaber der Firma Victor Tanner in Bern ist Emil Victor Tanner, von Herisan, wohnhaft in Bern. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Engros-Verkauf von Sportbekleidungsartikeln. Seftigenstrasse 30.

Bureau Biel (S. H. A. B.)  
23. Februar. Die Firma F. W. Mörli, Architektur und Bauunternehmung in Biel (S. H. A. B. Nr. 91 vom 6. April 1910) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau de Montier  
23 février. Le chef de la raison Jean Neuenchwander, à Montier, est Jean Neuenchwander, originaire de Langnau, domicilié à Montier. Genre de commerce: Exploitation d'une boucherie-charcuterie.

23 février. La raison Paul Bastelli, commerce de vins en gros, à Court (F. o. s. du c. du 12 décembre 1907, n° 306, page 2118), est radiée ensuite du départ du titulaire.

#### Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

23. Februar. Die Konsumgenossenschaft Zäziwil & Umgebung mit Sitz in Zäziwil (S. H. A. B. Nr. 118 vom 11. Mai 1909, pag. 838) hat als Sekretär an Stelle des Fr. Wissler gewählt: Jakob Hertzog, von Rüderswil, Konditor in Grosshöchstetten. Derselbe zeichnet mit dem Präsidenten, eventuell mit dem Vizepräsidenten oder dem Kassier kollektiv.

## Bureau Wangen

24. Februar. Inhaber der Firma Joh. Känzig in Oberhipp ist Johann Känzig, von und zu Oberhipp. Natur des Geschäftes: Tuchhandlung an der Steingasse.

## Luzern — Lucerne — Lucerna

1911. 23. Februar. Die Firma Gebrüder Lütfli in Nöhikon (S. H. A. B. Nr. 274 vom 3. November 1909, pag. 1838, und dortige Verweisung) erteilt Einzelprokura an Emil Schlupe, von Arch (Kt. Bern), in Nöhikon.

23. Februar. Der Inhaber der Firma Billig Magazin Sam. Dreifuss in Luzern (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1910, pag. 1567, und dortige Verweisung) verzweigt nunmehr als Natur des Geschäftes nur noch: Herren- und Knabenbekleidung. Das bisherige Geschäftslokal wird auf den 15. März 1911 nach Reussteg Nr. 2 verlegt und zugleich ein zweites Verkaufslokal in der Kappellgasse Nr. 1 errichtet, wozu letzteres die besondere Bezeichnung «Anglo American» trägt.

23. Februar. Flobertschützengesellschaft Emmenbrücke in Littau (S. H. A. B. Nr. 58 vom 17. Februar 1902, pag. 229). An der Generalversammlung vom 4. Dezember 1910 wurden in den Vorstand dieses Vereins gewählt: Als Präsident: Jost Huber, von Ebersecken; als Aktuar: Josef Kronenberg, von Hergiswil, und als Kassier: Bernhard Huber, von Littau; alle in Emmenbrücke (Gde. Littau).

## Glarus — Glaris — Glarona

1911. 25. Februar. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft Baumwolldruckerei Hohlenstein (vormals R. Leuzinger) in Glarus (S. H. A. B. Nr. 355 vom 3. Oktober 1902, pag. 1418, und Nr. 262 vom 19. Juni 1906, pag. 1045), ist Rudolf Leuzinger ausgetreten; an seine Stelle wurde als Direktor gewählt der bisherige Prokrist Rudolf Leuzinger, Sohn, von und in Glarus, welcher nunmehr zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft befugt ist.

## Zug — Zoug — Zugo

1911. 24. Februar. Römisch-katholische Kirchengenossenschaft Oberwil-Gimmenen in Oberwil, Gemeinde Zug (S. H. A. B. Nr. 161 vom 26. April 1909, pag. 1159). An Stelle des bisherigen Präsidenten Kaplan Stephan Stüdel wurde zum nunmehrigen Präsidenten gewählt: Kaplan Burkard Zürcher, von Menzingen, in Oberwil, welcher mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führt.

## Solothurn — Soleure — Soletta

## Bureau Stadt Solothurn

1911. 25. Februar. Die Firma Ed. Jauss in Solothurn, Gross- und Kleinbäckerei (S. H. A. B. Nr. 23 vom 20. Januar 1904), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

## Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1911. 24. Februar. Die Firma Emil Rudin, Mühle, Säge und Futtermittelhandlung, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 284 vom 14. November 1908, pag. 1951), erteilt Prokura an Adolf Salathe, von Seltisberg, in Liestal.

24. Februar. Der Verein unter dem Namen Schützen-Club Aesch in Aesch (S. H. A. B. Nr. 62 vom 18. Februar 1903, pag. 245; Nr. 518 vom 22. Dezember 1906, pag. 2070; Nr. 181 vom 18. Juli 1908, pag. 1298, und Nr. 91 vom 6. April 1910, pag. 618) hat an Stelle von Josef Wetzel-Nebel zum Präsidenten gewählt: Dr. Carl von Blarer, in Aesch. Derselbe ist befugt, kollektiv mit dem Aktuar Erwin Schmidlin die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins zu führen.

## Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1911. 24. Februar. Die Firma C. v. J. Kellenberger, Grobstickerie (Rideauxfabrikation), in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 90 vom 16. April 1891, pag. 370), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

## St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1911. 22. Februar. Darlehenskassenverein Mels, Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 250 vom 6. Oktober 1909, pag. 1686). Aus dem Vorstand sind Franz Marin Bärtsch und Franz Good ausgetreten; dagegen hat die ausserordentliche Generalversammlung vom 8. Januar 1911 Franz Walsler, Ortsverwaltungsrat, und Heinrich Meli, beide in Mels, als neue Vorstandsmitglieder gewählt.

22. Februar. Schweizerische Genossenschaftsbank, Geschäftssitz St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 186 vom 23. Juli 1909, pag. 1310). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 29. Dezember 1910 für den Geschäftssitz in St. Gallen Prokura an Johann Merten, in St. Fiden, Gemeinde Tablat, erteilt, in dem Sinne, dass derselbe mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten zur kollektiven Unterschriftführung namens der Genossenschaft ermächtigt ist.

23. Februar. Karl Ferdinand Fortenhacher, von Obertsrot (Baden), Werner Schwendener, von Buchs, beide in Wil, und Joseph Levy, von Thengen (Baden), in Glarus, haben unter der Firma Fortenhacher, Schwendener & Co. suc. de Ernst Trümpler & Co. in Wil eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ernst Trümpler & Co.» in Glarus übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Karl Ferdinand Fortenhacher und Werner Schwendener. Kommanditär ist Joseph Levy mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Stickereien, Monogrammen, Taschentüchern und Plumetis. Geschäftslokal: Konstanzerhof.

23. Februar. Die Firma Hungerbühler & Co., Mülerei, in Bruggen, Gemeinde Straubenzell (S. H. A. B. Nr. 287 vom 31. Juli 1902, pag. 1145), ist infolge Austritts des Gesellschafters Wilhelm Theodor Meyer erloschen.

Adolf Hungerbühler-Sand, von St. Gallen, in Bruggen, Gemeinde Straubenzell, und Edmund Moosberr-Sand, von und in St. Gallen, haben unter der Firma Hungerbühler & Co. in Bruggen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1911 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hungerbühler & Co.» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Adolf Hungerbühler-Sand. Kommanditär ist Edmund Moosberr-Sand mit dem Betrage von Fr. 1000 (tausend Franken). Natur des Geschäftes: Mülerei. Geschäftslokal: Zweibruggenmühle. Die Firma erteilt Prokura an Jakob Baumann, von Illnau (Kt. Zürich), in Bruggen.

## Graubünden — Grisons — Grigioni

1911. 23. Februar. Inhaber der Firma Florian Stoppay in Pontresina ist Florian Stoppay, von und wohnhaft in Pontresina. Natur des Geschäftes: Wirtschaft: Geschäftslokal: Bahnhofsrestaurant.

24. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Möbelmagazin der vereinigten Schreiner Buchli, Klahn & Veraguth in Chur (S. H. A. B.

Nr. 113 vom 25. Mai 1908, pag. 949), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Möbelmagazin zum Rathaus Em. Buchli's Wwe.» in Chur.

Inhaberin der Firma Möbelmagazin zum Rathaus Em. Buchli's Wwe. in Chur ist Witwe Fida Buchli, von und in Chur. Möbelhandlung. Rathaus. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Möbelmagazin der vereinigten Schreiner Buchli, Klahn & Veraguth» in Chur.

24. Februar. Die Firma R. Veraguth-Klahn in Chur (S. H. A. B. vom 28. September 1899) bezeichnet als nunmehrige Geschäftsnatur: Möbelfabrik, Möbel- und Bettwarengeschäft. Geschäftslokal: Quaderstrasse.

## Aargau — Argovie — Argovia

## Betirk Kulm

1911. 23. Februar. Unter der Firma Allgemeine Männer-Kranken- und Sterbekasse von Kulm und Umgebung hat sich mit dem Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, gegenwärtig in Unterkulm, eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, diejenigen Mitglieder, welche infolge von Krankheit arbeitsunfähig werden, durch den festgesetzten Beitrag, sowie in Todesfällen die Hinterlassenen zu unterstützen. Die Statuten sind am 11. März 1906 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes und Bezahlung der Eintrittsgebühr, des Statutenbüchleins und des ersten Monatsbeitrages. Austrittsgesuche sind dem Vorstande schriftlich einzureichen. Denselben wird bei Erfüllung sämtlicher statutarischen Genossenschaftsverbindlichkeiten entsprochen. Ein Austrittsbeitrag wird nicht erhoben. Durch den Austritt erlischt jedes Anspruchsrecht gegenüber der Genossenschaft, welcher Natur dasselbe sein mag. Die Eintrittsgebühren und Monatsbeiträge werden jeweilen durch die Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident und Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident ist Hans Buchser, Bäckermeister in Unterkulm; Vizepräsident ist Fritz Deppeler, Sattlermeister in Oberkulm; Kassier ist Adolf Säuberli-Neeser, in Teufenthal; Aktuar ist Oscar Senn, Negt. in Unterkulm; Beisitzer sind: Gottlieb Hochstrasser, Malermeister in Unterkulm; Jakob Hediger, z. Blechwalzwerk, in Oberkulm, und Arnold Karrer, Mechaniker in Teufenthal.

23. Februar. Der Verein unter dem Namen Freier Schiessverein Burg in Burg (S. H. A. B. 1910, pag. 249) hat an Stelle von Reinhold Sommerhalder zum Präsidenten gewählt: Hermann Sommerhalder, Schreiner, von Burg, in Menziken.

## Tessin — Tessin — Ticino

## Ufficio di Bellinzona

1911. 24. febbraio. La ditta in accomandita G. Schmid-Steiger & C<sup>o</sup>, in Giubiasco (F. o. s. di c. del 8 ottobre 1910, n. 257, pag. 1748, e 20 ottobre 1910, n. 267, pag. 1815), materiale di costruzione, carta godronata, dinamite, carboni ferramentati, coloniali, granaglie e rappresentanze, viene cancellata d'ufficio in seguito al fallimento della ditta, con decreto 22 febbraio 1911 del tribunale distrettuale di Bellinzona-Riviera.

## Genève — Genève — Ginevra

1911. 23 février. Suivant statuts en date du 28 janvier 1911, il a été constitué, sous la raison de Société Italo-Suisse d'entreprises coloniales au Bénadir, une société anonyme, qui a pour objet l'achat et l'exploitation d'une concession de cinq mille hectares de terrains, obtenue par Francesco Conelli, au Bénadir (Somalie italienne), ainsi que toutes entreprises industrielles et commerciales s'y rattachant. Le siège social est à Genève, Grand Quai n. 34. Le siège administratif est à Milan. La durée de la société est fixée à soixante années, à dater du jour de son inscription au registre du commerce. Le capital social est fixé à la somme d'un million trois cent mille francs (fr. 1,300,000), divisé en 13,000 actions, au porteur, de fr. 100 chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de un à sept membres, nommés par l'assemblée générale pour une durée de six ans. Ils sont indéfiniment rééligibles. Le conseil d'administration peut déléguer à un ou deux de ses membres des pouvoirs généraux ou spéciaux pour une ou plusieurs affaires déterminées. Il peut nommer des fondés de pouvoirs avec signature individuelle ou collective. La société pourra être représentée en pays étranger, soit par un administrateur, soit par un directeur, désigné spécialement à cet effet. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration sera valablement représenté et la société est engagée vis-à-vis des tiers par la majorité de ses membres ou par un ou deux administrateurs spécialement délégués et munis d'un extrait des registres en bonne forme. Les publications de la société seront faites par des avis insérés dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de Francesco Conelli, négociant, demeurant à Milan.

23 février. Suivant acte signé de tous les constituants, il a été créé, sous la dénomination de Société immobilière «Les Grands Chènes», une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Les statuts portent la date du 13 février 1911. Le capital social est fixé à la somme de quarante-huit mille francs (fr. 48,000), divisé en 48 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de un à cinq membres, nommés pour trois années. Pour tous actes à passer et signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par la majorité des administrateurs ou par l'un d'eux spécialement délégué. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de deux membres qui sont: William Henssler, architecte, à Genève, et Eugène Mottier, domicilié au Petit-Saconnex. Siège social: 13, Rue Général Dufour.

23 février. Suivant acte signé de tous les constituants, il a été créé, sous la dénomination de Société immobilière «Charmilles-Servette», une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation, la construction et la revente d'immeubles, sis dans le canton de Genève. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Les statuts portent la date du 13 février 1911. Le capital social est fixé à la somme de quarante-deux mille francs (fr. 42,000), divisé en 42 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de un à cinq membres, nommés pour trois années. Pour tous actes à passer et signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par la majorité des adminis-

trateurs ou par l'un d'eux spécialement délégué. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève».

23 février. Suivant acte signé de tous les constituants, il a été créé, sous la dénomination de Société immobilière «Avenue Wendt», une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève.

23 février. Suivant acte signé de tous les constituants, il a été créé, sous la dénomination de Société immobilière «Avenue Ernest Picotet», une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Berichtigte Publikation.

Nr. 28984. — Die Inhaberin dieser Marke heisst Marie Schenkel (nicht Maria). (Siehe S. H. A. B. Nr. 45 vom 21. Februar 1911.) — Eingetragen am 25. Februar 1911.

Hintragungen — Enregistrements — Isorizioni

Nr. 28929. — 22. Februar 1911, 8 Uhr.

Rosolwerk Fabrik chemischer Produkte Julius Dreifuss & Co, Mannheim (Deutschland).

Parkett- und Linoleumwische.

Venezol

Nr. 28930. — 23. Februar 1911, 8 Uhr.

Aktiengesellschaft XeX, Fabrikation, Winterthur (Schweiz).

Seifen und alle andern chemischen Produkte.

(Uebertragung und Gebrauchsausdehnung der Marke Nr. 23770 von Chemische Fabrik Flora A. G. Zürich, in Dübendorf.)



Nr. 28931. — 17 février 1911, 8 h.

A. Boillat-Jeandupeux, fabrication, Porrentruy (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Nr. 28932. — 17 février 1911, 8 h.

A. Boillat-Jeandupeux, fabrication, Porrentruy (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

PRÉCIA

N<sup>o</sup> 28933. — 24 février 1911, 8 h.

Aristide Fournier, fabrication, Carouge (Genève, Suisse).

Lessive.



Nr. 28934. — 24. Februar 1911, 8 Uhr.

The Radio Company, Limited, Fabrikation, London (Grossbritannien).

Tücher zum Putzen und Polieren.

RADIO

Nr. 28935. — 24. Februar 1911, 8 Uhr.

Dr. med. G. Weisflog's Wittve, Fabrikation, Altstetten (Zürich, Schweiz).

Magenbitter, Spirituosen und andere Genussmittel.

Weisflog

N<sup>o</sup> 28936. — 24 février 1911, 8 h.

Société anonyme de la Fabrique d'horlogerie Girard-Perregaux & Co, successeurs de Girard-Perregaux, Fabrique idéal, successeur de Juan Hecht et J. Rossel fils, ancienne maison J. F. Baulte & Co de Genève, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Orfèvrerie en métal et articles fantaisie en métal de tous genres.



Löschung.

Nr. 27425. — G. Rothmund & Co, Hamburg (Deutschland). — Am 25. Februar 1911 auf Ansuchen der Hinterleger gelöscht.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. Februar — Situation du 23 février

Aktiva — Actif

Table with 4 columns: Item, Francs, 15. Februar 1911, and Veränderung seit dem 15. Februar 1911. Rows include Metallbestand, Gold, Silber, Portefeuille, Sichtguthaben, Lombard, Effekten, and Sonstige Aktiva.

Passiva — Passif

Table with 4 columns: Item, Francs, 15. Februar 1911, and Veränderung seit dem 15. Februar 1911. Rows include Eigene Gelder, Notenzirkulation, Kurzfristige Schulden, and Sonstige Passiva.

Diskontsatz 3 1/2 % Lombardsatz für Vorschüsse: 1) auf Wertschriften 4 % 2) auf gekündete Obligationen 3 1/2 % 3) auf Gold in Barren und fremden Goldmünzen 1 % 4) Gültig seit dem 16. Februar 1911. 5) Gültig seit dem 16. Februar 1911. 6) Gültig seit dem 19. März 1908.

Nichtamtlicher Teil - Partie non officielle

Gold- und Silberproduktion der Welt
Der Jahresbericht des Münzdirektors der Vereinigten Staaten von Amerika enthält über die Weltproduktion von Gold und Silber während der beiden letzten Jahre folgende Angaben...

Table with 4 columns: Country, 1910 Schätzung, 1909 Endgültig, 1910 Schätzung, 1909 Endgültig. Lists production values for various countries like Afrika, Ver. Staaten, Australien, etc.

Aus der vorstehenden Uebersicht ergibt sich ein Ueberschuss der Goldproduktion des Jahres 1910 über diejenige des Jahres 1909 von über 451,000 Dollars. Der Bericht des Münzdirektors ist der Meinung, diese Zahl werde sich nicht so bald vergrössern...

Table with 4 columns: 1901, 1902, 1903, 1904. Shows production values for Mexico, Ver. Staaten, Kanada, etc.

Ueber die Silberproduktion gibt der Bericht folgende Ausbeuteziffern:

Table with 4 columns: 1910 Schätzung, 1909 Endgültig, 1910 Schätzung, 1909 Endgültig. Lists silver production for Mexico, Ver. Staaten, Kanada, etc.

Französisch-portugiesisches Handelsabkommen

Zwischen Frankreich und Portugal bestand seit dem 1. Februar 1892, d. h. seit dem Ablauf des von Frankreich gekündeten Zollvertrages vom 19. Dezember 1881, kein handelspolitisches Abkommen mehr...

Wiederholte Versuche, zu einer Verständigung zu gelangen, scheiterten in der Hauptsache an dem Widerstande Frankreichs, den portugiesischen Zolltarif als Aequivalent für die Gewährung des französischen Minimaltarifs anzuerkennen...

Durch den am 30. November 1908 erfolgten Abschluss eines Tarifvertrages zwischen Deutschland und Portugal (s. unsere Publikation in Nr. 91, Jahrgang 1909) veränderte sich die Situation, und am 17. Februar d. J. kam in Lissabon durch Notenaustausch ein provisorisches Handelsabkommen zustande, das sofort in Kraft trat...

Portugal gewährt Frankreich, ausser den bereits bestehenden Vertragszöllen, n. a. für die hiernach bezeichneten Artikel Ermässigungen (die jetzigen Ansätze sind in Klammern beigefügt):

Table with 2 columns: Tarif-Nummer, Rate per kg. Lists various goods like Farhextrakte, Arzneimittel, Bänder, Gewebe, Automobile, etc. with their respective rates.

Frankreich gewährt Portugal seinen Minimaltarif. Das provisorische Abkommen soll bis zum Inkrafttreten einer noch zu vereinbarenden definitiven Handelsvereinbarung gelten...

Amerikanische Eisenbahnfrachttarife. Mit Entscheid vom 23. Februar hat die zwischenstaatliche Verkehrskommission in Washington (Interstate commerce commission) neunzehn amerikanischen Bahnen gegenüber die Frachterhöhungen, welche dieselben zur Ausgleichung der Mehrkosten aus den den Angestellten zugestandenen Lohnerhöhungen vornehmen wollten, abgelehnt...

Industrielle Lage in Deutschland. Wie das Reichsarbeitsblatt berichtet, weist die Lage des Arbeitsmarkts im Januar keine erheblichen Unterschiede gegenüber dem Vormonat auf. In den Industrien, die vom Weibachtgeschäfte abhängen, ist naturgemäss ein erheblicher Rückgang zu beobachten...

Im Gegensatz zu den Krankenkassenziffern ergeben die Arbeitsziffern eine scheinbare Besserung gegenüber dem Dezember und dem Januar des Vorjahres. Bei der Gesamtzahl der berichtenden Arbeitsnachweise, für die vergleichbare Angaben vorliegen, kamen nämlich im Januar 1911 auf je 100 offene Stellen bei den männlichen Personen 196, bei den weiblichen Personen 90 Arbeitsgesuche gegen 218 bzw. 100 im Dezember und 254 bzw. 98 im Januar 1910.

Kapitalanlage in Schuldbriefen. Als Kapitalanlage sind die Hypotheken oder Schuldbriefe gegenüber Obligationen und Aktien sehr in den Hintergrund getreten. Das persönliche Moment, das beim Schuldbrief zwischen Gläubiger und Schuldner in gewisser Masse vorhanden ist und von lässigen Schuldnern gegenüber ihren Gläubigern oft missbraucht wurde, sowie auch gesetzgeberische Massnahmen haben, beim privaten Kapitalisten eine Abneigung gegen den Schuldbrief hervorgerufen.

Konsulate. Der Bundesrat hat am 17. Februar dem Grafen Gerolamo Marazzi das Exequatur erteilt als italienischer Generalkonsul für den Kanton Tessin, mit Sitz in Lugano. Consuls. En date du 17 février, le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. le comte Gerolamo Marazzi, consul général d'Italie, en résidence à Lugano, pour le canton du Tessin.

Postcheck- und Giroverkehr. - Chèques et virements postaux. No 8. Neue Beiträge. 25. II. 1911. Novellen-Adhäsionen. Aarau: VI. 408 I. Aarg. landw. Ausstellung 1911. Allerschillingenberg: V. b. 141 Sanatorium Allerschillingenberg. Arbon: VIII. 2248 Leser, A., mech. Werkstatt. Au b. Wädenswil: VIII. 2146 Rottmann, Joh., in Gwad.

**Basel:** V. 1106 Kranken-Kasse „Concordia“.  
 V. 1108 Musik-Lokal-Verein.  
 V. 1091 Ruf, O., & Pfützer.  
 V. 1102 Verein eidg. Telefonarbeiter, Sektion Basel.  
**Bern:** III. 864 Bieri, H., Falkenhöweg 7.  
 III. 866 Eidg. Kav. Remontedepot.  
 III. 844 Zentralkomitee der schweiz. Landesausstellung in Bern, 1914.  
**Hünen A./A. (188)** III. 858 II. Seeländisches Verbändschützenfest.  
**Carouge:** I. 479 Brouwers, J., Cigarettes Butterfly.  
**Chur:** X. 285 Hack, Franz, & Sohn, zum Chürerhof.  
**Courfaivre:** V. 887 Manufacture Suisse de Vélocipèdes, Schweiz. Velofabrik „Coudor“.  
**Colombier (Neuchâtel):** IV. 821 Arsenal de Colombier.  
**Comprovasco:** XI. 229 Toschini, Vincenzo.  
**La Cure:** I. 476 Girod, Arsène, Fabrique de Plaques émaillées, à Morez-du-Jura, poste-restante à La Cure.  
 I. 477 Pécelet, Félix, Fabrique de Lunetterie aux Rousses (Jura), poste-restante à La Cure.  
**Delémont:** IV a. 207 Eckert, Ernest, commerce de chevaux.  
**Genève:** V. 1109 Musikverein „Concordia“.  
 I. 478 Campiche, Edouard, Fabrique d'Eau d'arquebuse de Fabre et Bonet.  
**Huttwil:** III a. 132 Minder, Paul, Notar.  
**Kilchberg (Zürich):** VIII. 2144 Weilenmann, H., Bienezzüchter.  
**Kreuzlingen:** VIII. 2276 Mezger, E., Handlungsgärtner.

**Kreuzlingen:** VIII. 1550 Zahner & Co.  
**Nettenbach:** VIII b. 227 Armengutsverwaltung.  
**Neufstal:** IX a. 173 Evang. Kirchen-Kommission des Kts. Glarus, Quästorat.  
**Neuhâtel:** IV. 322 Ghinichard, James, imprimeur-éditeur.  
 IV. 299 Hôpital Pourtalès.  
**Offringen:** Vb. 140 Rôth, Gebrüder.  
**Olten:** Vb. 142 Armen-erziehungsverein Olten-Gösgen.  
 Vb. 139 Krankenpflegeverein St. Martin.  
**Stettfurt:** VIII c. 236 Pressefabrik der Brennererzengenschaft.  
**Thalwil:** VIII. 2278 Armengutsverwaltung.  
**Wädenswil:** VIII. 2275 Deizler, Emil, Tschandlung.  
**Zürich:** VIII. 2279 Buchdruckerei „Zürcher Post“.  
 VIII. 2236 Eisenbahner Baugenossenschaft.  
 VIII. 2179 Katz & Cie.  
 VIII. 2178 Kunst & Spiegel A. G.  
 VIII. 2189 Haubi, O., Dr. med.  
 VIII. 2274 Quästorat des Freien Gymnasiums.  
 VIII. 2182 Rascher, Max, Ankengasse 1.  
 VIII. 2271 Weil, Siegmund & Co.  
 VIII. 2270 Wetzschelbureau.  
 VIII. 2147 Kath. Kirchenbauverein.  
**Lörrach:** VIII. 1107 Rheinische Creditbank, Agentur Lörrach.  
**Morez-du-Jura:** I. 476 Girod, Arsène, Fabrique de Plaques émaillées (poste restante à La Cure).  
**Les Rousses (Jura):** I. 477 Pécelet, Félix, Fabrique de Lunetterie (poste restante à La Cure).

Régie des annonces:  
**HAASENSTEIN & VOGLER**

Anzeigen — Annonces

Annoncen-Regie:  
**HAASENSTEIN & VOGLER**

# Widemann's Handelsschule BASEL

Kohlenberg 13. Geogr. 1876. Halb-jähr-u. Jahreskurse. Privatkurse. Prosp. gratis. Ausgez. Referenz. Semesterbeginn Mitte April und Oktober.

## R. GOESCHKE

BIENNE Avocat Rue Neuhaus 33

se charge d'affaires civiles et pénales, de procès de brevet et de marque de fabrique, etc., et s'occupe d'encasements. (1357)

## Ausschreibung von Bauarbeiten

Die Wasserinstallationen und sanitären Einrichtungen zu 20 Gebäuden der (1619 Y) (524!)

## Kasernenanlagen in Bülach und Kloten

werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Muster, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der eidg. Bauinspektion in Zürich (Clausiusstrasse 37) aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Kasernenanlagen Bülach-Kloten» bis und mit 13. März 1911 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 25. Februar 1911.

## Galvanostogie Franco-Suisse (S. A.)

GENEVE

### Assemblée générale extraordinaire

Mercredi, 15 mars 1911, à 3 heures, chez M<sup>e</sup> Droin, Rue de la Monnaie 1, Genève.

#### ORDRE DU JOUR:

Exposé des tractations en cours, situation, mesures à prendre, éventuellement votation sur liquidation. Seuls les dépôts d'actions, reçus de banque sur le bureau ou chez l'administrateur, donnent le droit de participer à l'assemblée générale. (2144 L) (526!)

Lausanne-Francofort, le 27 février 1911.

Le conseil.

## Kapital und Kredit

nutzt Ihnen wenig bei unrationeller Betriebsorganisation. Es schafft Abhilfe mit seinen bewährten Zeit- und arbeitersparenden Methoden. Verlangen Sie Prospekt Nr. 82.

Schmassmann & Co.  
 Bahnhofstr. 110, Zürich

## Commerçant chef de bureau ou poste de confiance

très expérimenté dans direction industrielle spécialement, cherche situation comme analogie. On échange avec apport. Ecrire sous N° 21384 L. à Haasenstein & Vogler, Lausanne.



Ja, der alte Herr hat ganz recht, diese neumodischen Bezeichnungen! Nun nennen sie's Multigraph-Arbeit, wo doch jedermann auf den ersten Blick sieht, dass dies einfache Schreibmaschinenarbeit ist. Von den wunderbaren Leistungen des **GAMMETER-MULTIGRAPH** als Vervielfältigungsapparat und als Bureaudruckpresse überzeugt Sie gerne kostenlos 259 (599 Z) **E. BRIGNONI** Generalvertreter für die Schweiz Leonhardshalde 7, Zürich I. Telefon 8291

## Basellandschaftliche Hypothekenbank

### Einladung

### ordentlichen Generalversammlung

Die Aktionäre der Basellandschaftlichen Hypothekenbank werden hiermit eingeladen zur ordentlichen Generalversammlung auf Samstag, den 11. März 1911, nachmittags 3 1/2 Uhr

in das Geschäftsgebäude in Liestal

#### Verhandlungsgegenstände:

1. Rechnung und Bericht über das Jahr 1910, Bericht der HH. Rechnungsrevisoren.
2. Verteilung des Jahresnutzens, Festsetzung der Dividende.
3. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Ersatzmännern für das Jahr 1911.

Die auf 31. Dezember 1910 aufgestellte Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht sind vom 1. März 1911 an auf unserm Bureau in Liestal zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der gedruckte Geschäftsbericht wird den im Aktienbuche eingetragenen Namenaktionären durch die Post zugestellt. Wer nur Inhaberaktien besitzt, kann ihn vom 3. März 1911 hinweg an einer unserer Kassen in Liestal, Basel oder Gelterkinden beziehen.

Die Stimmkarten können unmittelbar vor Beginn der Versammlung im Bureau der Hauptbank in Liestal bezogen werden.

Für die Besitzer von Namenaktien gilt als Legitimation zum Bezuge der Stimmkarten die Abgabe der chargiert zugestellten Einladung zur Generalversammlung.

Für die Inhaberaktien kann die Legitimation zum Bezuge der Stimmkarten gemäss Art. 13, Lit. b, der Statuten gegen Vorlage der Titel oder eines andern genügenden Ausweises über den Aktienbesitz an einer unserer Kassen in Liestal, Basel oder Gelterkinden bis zum 8. März 1911 bezogen werden.

Liestal, den 18. Februar 1911.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

H. G. Schwarz.



# Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

Gegründet 1755

Hypothekar- und Handelsbank

Gegründet 1755

Volleinbezahltes Aktienkapital und Reservefonds Fr. 38,000,000

## 4 1/4 % Anleihen von Fr. 7,500,000

von 1911

P. P.

Wir haben beschlossen, zur Vermehrung der Mittel für unsere Hypothekar-Abteilung ein

### 4 1/4 % Anleihen von Fr. 7,500,000

zu begeben, für welches folgende Bestimmungen gelten:

1. Der Zinssuss beträgt 4 1/4 %.
2. Die Obligationen werden halbjährlich verzinst und zwar je auf den 1. April und 1. Oktober. Der erste Coupon verfällt am 1. Oktober 1911. Den Obligationen sind Coupons bis 1. Oktober 1921 beigegeben.
3. Es werden Titel zu Fr. 1000 und Fr. 5000 ausgegeben. Alle Titel lauten auf den Inhaber.
4. Das Anleihen wird am 1. Oktober 1911 fällig. Die Aktiengesellschaft Leu & Co. behält sich das Recht vor, ab 1. April 1916 das ganze Anleihen jederzeit auf 6 Monate zu kündigen.
5. Die Verzinsung und die Rückzahlung der Obligationen erfolgen ohne irgendwelche Spesen für den Inhaber der Coupons oder Obligationen, in Zürich, Basel, Bern, Chur, Genf, Glarus, Lausanne, Luzern, Neuenburg, St. Gallen und Winterthur, bei den auf der Rückseite der Coupons aufgeführten Zahlstellen. (1009 Z) 495
6. Die Koterung dieses Anleiheens an der Börse von Zürich wird alsbald beantragt und während der ganzen Dauer des Anleiheens aufrecht erhalten werden.

Die Titel dieses Anleiheens figurieren auf der Liste der von der Schweizerischen Nationalbank mit 80 % des Kurswertes beliehenen Obligationen.

### Emissionsbedingungen:

- a) Der Emissionskurs ist pari (100 %).
- b) Die Zeichnungen werden von heute an bis spätestens den 6. März 1911 entgegengenommen.
- c) Falls eine Ueberzeichnung stattfindet, so behalten wir uns vor, eine entsprechende Reduktion der Zeichnungen eintreten zu lassen. Die Zuteilung erfolgt alsbald nach Schluss der Zeichnung. — Die Subskribenten werden von dem Resultate ihrer Zeichnung schriftlich benachrichtigt.
- d) Wir behalten uns vor, die Subskription eventuell schon vor dem 6. März 1911 zu schliessen.
- e) Die Abnahme der zuteilten Obligationen (definitive Titel) hat vom Tage der Zuteilung an bis spätestens am 1. Mai 1911 gegen Barzahlung des Betrages zu erfolgen.

Die Verzinsung des Anleiheens beginnt mit 1. April 1911. Der Marchzins vom Einzahlungstage bis 1. April 1911 wird mit 4 1/4 % bei der Einzahlung von uns vergütet. Bei Einzahlungen nach dem 1. April 1911 ist der Zins zu 4 1/4 % vom 1. April 1911 bis zum Tag der Abnahme vom Subskribenten zu vergüten.

Es werden nur Einzahlungen auf ganze Obligationen angenommen. Die Einzahlungen haben bei der Zeichnungsstelle zu geschehen.

Zürich, den 25. Februar 1911.

## Aktiengesellschaft Leu & Co.

Brupbacher.

Weyeneth.

### Subskriptionsanmeldungen

werden bei folgenden Stellen spesenfrei entgegengenommen:

<b>Zürich:</b>	Aktiengesellschaft Leu & Co. und ihre Depositenkassen Heimplatz (im neuen Kunsthans), Leonhardplatz (vis-à-vis Hôtel Central) und Industriestadtquartier, Limmatstrasse 111.	<b>Lausanne:</b>	Charrière & Roguin. Ch. Schmidhauser & Co. Toggenburger Bank.
<b>Aarau:</b>	Aargauische Bank.	<b>Lichtensteig:</b>	Baselandschaftliche Kantonalbank.
<b>Altdorf:</b>	Ersparniskasse Uri.	<b>Liestal:</b>	Credito Ticinese mit Filialen.
<b>Altstätten:</b>	Rheinthalische Kreditanstalt.	<b>Locarno:</b>	Dn Bois & l'Hardy.
<b>Appenzell:</b>	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank.	<b>Lugano:</b>	Banca della Svizzera Italiana mit Filialen. Banca Popolare di Lugano mit Filialen.
<b>Baden:</b>	Bank in Baden.	<b>Luzern:</b>	Luzerner Kantonalbank mit Filialen. Bank in Luzern. Kreditanstalt in Luzern. Volksbank in Luzern.
<b>Basel:</b>	Basler Handelsbank und ihre Wechselstube. Handwerker-Bank. La Roche & Co. Lüscher & Co. A. Sarasin & Co.	<b>Menziken:</b>	Falck & Co. Bank in Menziken.
<b>Bellinzona:</b>	Tessiner Kantonalbank und Agenturen.	<b>Montreux:</b>	Banque de Montreux.
<b>Bern:</b>	Banca Popolare Ticinese. Kantonalbank von Bern. Marcuard & Co. Wytenbach & Co.	<b>Münster:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale.
<b>Biel:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale. Vorstehtkassa Biel.	<b>Neuenburg:</b>	Banque Cantonale Neuchâteloise et Agences. Berthoud & Co. Du Pasquier, Montmolin & Co. Pury & Co.
<b>Burgdorf:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale. Spar- und Kreditkasse.	<b>Olten:</b>	Ersparniskasse Olten.
<b>Chaux-de-Fonds:</b>	Pury & Co. Bentler & Co. H. Rieckel & Co.	<b>Pruntrut:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale.
<b>Chur:</b>	Graubündner Kantonalbank und Agenturen. Rhätische Bank.	<b>Ragas:</b>	Bank in Ragas.
<b>Davos:</b>	Rhätische Bank.	<b>Rapperswil:</b>	Toggenburger Bank.
<b>Flawil:</b>	Toggenburger Bank.	<b>Rheineck:</b>	Carl Specker & Co.
<b>Frauenfeld:</b>	Thurg. Hypothekenbank.	<b>Romanshorn:</b>	Thurg. Hypothekenbank, Filiale.
<b>Freiburg:</b>	Banque de l'Etat de Fribourg. A. Glasson & Co. Weck, Aebly & Co. Banque de Genève. Duval & Co.	<b>Rorschach:</b>	Toggenburger Bank.
<b>Genf:</b>		<b>St. Gallen:</b>	Toggenburger Bank. Wegelin & Co. Julius Thomann.
<b>Glarus:</b>	Glarner Kantonalbank. Bank in Glarus.	<b>St. Immer:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale.
<b>Herisau:</b>	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank und Filiale Heiden.	<b>St. Moritz:</b>	St. Moritzer Bank A. G. Rhätische Bank.
<b>Interlaken:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale. Volksbank Interlaken.	<b>Schaffhausen:</b>	Schaffhauser Kantonalbank. Bank in Schaffhausen. Vogel & Co. Gebürder Oechslin.
<b>Langenthal:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale. Bank in Langenthal.	<b>Schwyz:</b>	Bank in Schwyz.
<b>Lausanne:</b>	Banque Cantonale Vaudoise. Banque d'Escompte et de Dépôts. Bory, Marion & Co.	<b>Solothurn:</b>	Solothurner Kantonalbank. Solothurnische Volksbank. Henzi & Kully. Nidwaldner Kantonalbank.
		<b>Stans:</b>	Kantonalbank von Bern, Filiale.
		<b>Thun:</b>	William Cudnod & Co.
		<b>Vevey:</b>	Bank Wädenswil.
		<b>Wädenswil:</b>	Thurg. Hypothekenbank, Filiale.
		<b>Weinfelden:</b>	Bank in Winterthur.
		<b>Winterthur:</b>	Toggenburger Bank.
		<b>Wil:</b>	Zuger Kantonalbank.
		<b>Zug:</b>	Bank in Zug.

Schiller Anden gute Pension u. Nachhilfe b.  
A. Billibrand, prof., Neuchâtel.  
Schneiders Union-Kassenschranke  
1/24 2 Stahlpanzertüren etc. 465.



widerstehen allen Angriffen.  
Union-Kassenschranke  
Spezialfabrik für mod. Tresorbau.  
Bureau u. Lager: Gessnerallee 36.

### Inserate

für die

## Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

## Schweizerischen

## Handelsamtsblatt

wirkksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

## Haasenstein & Vogler



Die beliebtesten Volksschriften von Pfarrer Wyss in Muri bei Bern:  
1. Der Freudenhof. Eine Geschichte aus dem Emmentaler Volksleben.  
3. Illustrierte Auflage in Prachtband à Fr. 2.— 2. Auf fremder Erde. Eine Geschichte aus dem Emmentaler Volksleben: 3. Illustrierte Auflage in prächtigem Leinwandband mit Titel-Bildpressung à Fr. 2.50. 3. Ein russischer Flüchtling. Eine durchaus wahre Geschichte mit 2 Bildern (Holzschnitten) à 60 Cts. 4. Zürcher Off oder der Wasendoktor. 14. nochmals vermehrte Auflage mit Bildern, à Fr. 1.— 5. Kinderspiegel. Eine Art Strubelpeter, der Jugend und ihren Freunden zur Belehrung und Kurzwelt erzählt. 4. Auflage, schön geb., à Fr. 1.25. 6. Ein Alpensohn in deutschen Ländern, oder Uli der Bauer. 2. Auflage, fein geb., à Fr. 1.50. 7. Das Schlossfräulein. Eine Geschichte aus dem bern. Patriat. 2. Auflage, fein geb., à Fr. 1.25. — Alle 7 Schriften im Selbstverlag des Verfassers und bei ihm zu beziehen. (6729 Y) 375.

## Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt durch  
Sachwalter- & Geschäftsbureau  
Ernst Berger, Luzern  
Pfistergasse 22.

**Buchführung**  
Ordnung zuverlässig, rasch, diskret  
vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherreparaturen, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Gehaltsbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.  
H. Frisch, Leonhardstrasse 10 beim Central, Zürich 4. (80.)



# Putziäden

Jedes Quantum **weiss und bunt** in allen Preislagen  
Gebr. van Baerie, Münchenstein b. Basel (396\*)

## Zürcher Telephongesellschaft Aktiengesellschaft für Elektrotechnik in Zürich

Den Aktionären der Zürcher Telephongesellschaft, Aktiengesellschaft für Elektrotechnik in Zürich, wird hiemit zur Kenntnis gebracht, dass sie ihre Aktien der Gesellschaft, im Falle sie die in der heutigen Versammlung der Aktionäre vorgelegte und vom Verwaltungsrate empfohlene Offerte betreffend den Verkauf der Aktien zu Lire it. 125.— per Stück annehmen wollen, bis spätestens am 3. März d. J. der Tit. Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, oder der Gesellschaft selbst mit einer von ihnen unterschriebenen Erklärung einzureichen haben. (O F 535) 446,  
Formulare der zu unterzeichnenden Erklärung können bei der Tit. Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, oder im Bureau der Zürcher Telephongesellschaft, Hirschengraben 14 in Zürich, bezogen werden.  
Zürich, den 17. Februar 1911.  
Der Verwaltungsrat.

**St. Gallische Kantonalbank**  
(Staatsgarantie)  
Wir sind, solange Konvenienz, Abgeber von  
**4% Obligationen**  
unserer Bank auf 1—3 Jahre fest, auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, in festen Stücken von 500, 1000 und 5000 Fr. mit Halbjahrescoupons per 31. März und 30. September.  
Die Obligationen können sowohl bei der Hauptbank in St. Gallen, als auch bei den Filialen der Kantonalbank in Birschach, Wil, Wattwil, Mels und Rapperswil bezogen werden.  
Die Direktion.

## Schweizerische Unfallversicherungs - Aktiengesellschaft

Gegründet 1875 In Winterthur Gegründet 1875  
Aktienkapital Franken 10,000,000 Einbezahletes Kapital Franken 5,000,000

- Die Gesellschaft schliesst ab gegen feste Prämien:
1. Einzelversicherungen;
  2. Reiseversicherungen aller Art;
  3. Kollektiv-Versicherungen mit und ohne Deckung der Haftpflicht;
  4. Haftpflichtversicherungen nach dem Schweizerischen Obligationenrecht;
  5. Diebstahl-Versicherungen;
  6. Versicherung gegen Veruntreuung (für Geschäftsinhaber);
  7. Kantionsversicherung (Ersatz für Amts- und Dienst-kantionen von Beamten, Angestellten, Vertretern, Reisenden etc.).
- Direktion der Gesellschaft in Winterthur
- |                           |  |
|---------------------------|--|
| J. H. Hoepfl              | Generalagentur in Zürich, Bahnhofplatz 1 |
| J. Rymert                 | » » Luzern, Pilatusstr. 54               |
| Franz Wirth               | » » Aarau                                |
| Gebrüder Meisser          | » » Chur                                 |
| C. Guggenbühl             | » » St. Gallen (16*)                     |
| P. Fricker                | » » Bern                                 |
| E. Imhoff-Settelen & Sohn | » » Basel                                |
| Buttin & de Bons          | » » Lausanne                             |
| M. Roessinger & Cie.      | » » Genf, Rue Gén. Dufour, 13            |
| O. Türlin                 | » » Schaffhausen                         |
| J. Lambert                | » » Neuchâtel                            |
| J. Rutishauser            | » » Locarno                              |

## Badische Pferdeversicherungs-Anstalt a. G. zu Karlsruhe

Unter Bezugnahme auf § 27 der Satzung laden wir unsere verehrlichen Mitglieder auf **Freitag, den 17. März 1911, vormittags 11 Uhr**, zur  
**32. ordentlichen Generalversammlung**  
welche im **Grossen Saale der „Vier Jahreszeiten“**, Hehelstrasse 21, dahier stattfindet, freundlichst ein.  
**Tagesordnung:**  
1. Entgegennahme des vom Aufsichtsrat geprüften Berichtes des Direktors über die Geschäftsergebnisse des verflochtenen Jahres.  
2. Entgegennahme des Berichtes des Aufsichtsrates über die von ihm vorgenommene Prüfung der Bilanz und Mitteilung über die Prüfung der Jahresrechnung.  
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Direktion und des Aufsichtsrates.  
Karlsruhe, den 15. Februar 1911. (X 001) Haag  
Die Direktion.

## Maschinenfabrik & Eisengiesserei Schaffhausen vormals J. Rauschenbach in Schaffhausen

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur  
**XVIII. ordentlichen Generalversammlung**  
auf **Dienstag, den 7. März 1911, vormittags 11 Uhr**  
in dem **Zeichnungsaal unseres Verwaltungsgebäudes** eingeladen. (Zag S 47) 369,  
**Traktanden:**  
1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates und Rechnung für das Jahr 1910.  
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Antrag betreffend Abnahme der Rechnung.  
3. Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Betriebsergebnisses.  
4. Antrag des Verwaltungsrates auf Genehmigung des Vertrages mit der Stadt Schaffhausen betreffend Ankauf des Fabrikterrains auf dem Ehnat und Verkauf der Gehäulichkeiten mit Wasserkraft am Rhein.  
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.  
Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust, mit dem Bericht der Herren Rechnungsrevisoren sind vom 27. Februar ab bis zur Generalversammlung auf unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.  
Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können vom 3. bis und mit 6. März auf unserem Bureau bezogen werden.  
Schaffhausen, den 11. Februar 1911.  
Der Verwaltungsrat.

**BANQUE CANTONALE VAUDOISE**  
Paiement du dividende et échange d'actions  
Le dividende de l'exercice 1910, fixé à  
**Fr. 38. 50**  
est payable dès mercredi 1<sup>er</sup> mars prochain, au siège central et dans les agences moyennant remise du coupon N° 30 et déraler de la feuille.  
En même temps, toutes les actions devront être présentées pour être échangées contre des actions nouvelles. Les actions nominatives devront être régulièrement quittancées.  
Aucun coupon ne sera payé, s'il n'est accompagné de l'action correlative.  
Lausanne, le 27 février 1911.  
Le Directeur: **Luc Decoppet.**

liefern wir an grössere Firmen diverse  
**Gratis Kopiermaschinen**  
System Zeiss, Soennecken, Rotatly, Paragon etc., sofern das hiezu gehörige Kopierpapier zu Konkurrenzpreisen von uns gekauft wird. Anfragen sub Chiffre P 995 Z an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Zürich. :: :: 501,

- Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz
- Bern. Bern. Handelsamtshlatt. Schweiz. Bund. Anzeiger für die Stadt Bern. Intelligenzblatt. Offizielles Schweiz. Kursbuch. Schweiz. Conducteur.
  - Basel. Basler Nachrichten.
  - Solothurn. Solothurner Zeitung.
  - Lucerne. Vaterland. Zürich. Zürcher Post.
  - Glarus. Glarner Nachrichten.
  - Chur. Freier Rhätler.
  - Genève. Journal de Genève. Patrie Suisse.
  - Lausanne. Gazette de Lausanne. La Revue. La Petite Revue.
  - Montreux. Journal des Etrangers. Feuille d'avis.
  - Neuchâtel. Suisse libérale.
  - Chaux-de-Fonds. National Suisse. Feuille d'avis. Fédération Horlogère.
  - Biel. Express. Der Kurier.
  - Delémont. Démocrate. Der Berner Jura.
  - Porrentruy. Jura. Pays.
  - St. Imier. Jura bernois.
  - Fribourg. La Liberté. Indépendant.
- Ausschliessliche Annoncenannahme  
**Haasenstein & Vogler**